

Informationsbrief zur Sicherheitsforschung: 16/11

Der zu aktuellen Anlässen erscheinende Informationsbrief zur zivilen Sicherheitsforschung richtet sich an Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Endnutzer. Er informiert in knapper Form über Neuigkeiten (Förderbekanntmachungen, Veranstaltungshinweise etc.) im Zusammenhang mit dem nationalen Programm „Forschung für die zivile Sicherheit“ und der europäischen Sicherheitsforschung im 7. Forschungsrahmenprogramm. Bei Bedarf werden ausführliche Informationen zu aktuellen Themen im „Informationsbrief zur Sicherheitsforschung: Hintergründe“ aufbereitet.

Der Informationsbrief wird im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) von der VDI Technologiezentrum GmbH, Projektträger Sicherheitsforschung, herausgegeben.

Eine Möglichkeit, diesen Informationsbrief kostenfrei zu abonnieren, finden Sie unter: [Abo-Informationsbrief](#).

Sehr geehrte Damen und Herren,

der heutige Informationsbrief zur Sicherheitsforschung enthält Informationen zu folgenden Themen:

1. **Save the Date: BMBF-Innovationsforum „Zivile Sicherheit“ vom 17. - 19. April 2012 in Berlin**
2. **Workshop der Europäischen Kommission: „Toward a Demonstration Programme on Crisis and Disaster Management“**
3. **Links**

1. **Save the Date: BMBF-Innovationsforum „Zivile Sicherheit“ vom 17. - 19. April 2012 in Berlin**

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) veranstaltet vom 17. bis 19. April 2012 das erste BMBF-Innovationsforum „Zivile Sicherheit“. Die dreitägige Konferenz zum Rahmenprogramm der Bundesregierung „Forschung für die zivile Sicherheit“ steht unter dem Leitmotiv „Perspektiven für Sicherheitsinnovationen“ und findet im Tagungszentrum Café MOSKAU in Berlin statt.



Das Innovationsforum richtet sich an relevante Akteure aus den Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften, aus der Wirtschaft, dem Anwender- und Endnutzerkreis, an Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben sowie an politische Entscheidungsträger. Mit der Veranstaltung bietet das BMBF ein Forum für den fachlichen Austausch, für die interdisziplinäre Diskussion übergreifender Themen und Fragestellungen der zivilen Sicherheitsforschung sowie zur Präsentation und Diskussion von aktuellen Forschungsergebnissen.

Café MOSKAU in Berlin (Quelle: © Moskau GmbH)

Vorgestellt und diskutiert werden die Ziele und Inhalte des neuen Rahmenprogramms „Forschung für die zivile Sicherheit“ (2012 – 2017). Das Forschungsforum Öffentliche Sicherheit wird im Rahmen der Konferenz einen eigenen Workshop zu „Zukunftsbildern der Sicherheit“ durchführen. Es werden Szenarien, die zentrale Erkenntnisse aus der interdisziplinären Workshopreihe des Forschungsforums in die Zukunft weiterdenken, zur Diskussion gestellt. Abgerundet wird das Konferenzprogramm durch den „Marktplatz der Projekte und Akteure“ – einer Ausstellung mit Postern, Exponaten und technischen Demonstratoren.

Bitte merken Sie sich den Termin vor. Weitere Informationen folgen in Kürze.

2. Workshop der Europäischen Kommission: „Toward a Demonstration Programme on Crisis and Disaster Management“

Am 25. Januar 2012 veranstaltet die Europäische Kommission in Brüssel einen Workshop mit dem Titel „Toward a Demonstration Programme on Crisis and Disaster Management“.

In dem Workshop werden Ergebnisse aus den Roadmap-Projekten zum Demonstrationsprogramm „Crisis and Disaster Management“ vorgestellt und diskutiert. Insbesondere sollen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der Gestaltung und den Prioritäten der großvolumigen Phase II des Programms befassen. Hierzu werden Vertreter sämtlicher Interessensgruppen, einschließlich der Endnutzer, Forschung und Industrie, erwartet. Eine Teilnahme wird vor allem Akteuren empfohlen, die in Erwägung ziehen, sich an der Ausschreibung zur Phase II zu beteiligen. Die Ausschreibung ist für den Sommer 2012 geplant.

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist. Für eine Teilnahme an dem Workshop sind keine Gebühren zu entrichten.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und die Möglichkeit zur Online-Registrierung finden Sie unter: http://ec.europa.eu/enterprise/newsroom/cf/itemlongdetail.cfm?item_id=5624&lang=en&tpa_id=168

3. Links

Weitere Informationen auf folgenden Seiten:

<http://www.sicherheitsforschungsprogramm.de> – BMBF-Seite zur Sicherheitsforschung

<http://www.vditz.de/sicherheitsforschung> – Seite des Projektträgers Sicherheitsforschung

<http://www.securityresearchmap.de> – Landkarte zur Sicherheitsforschung

<http://www.nks-sicherheit.de> – Nationale Kontaktstelle für die EU-Sicherheitsforschung (FP7)

Hinweis gemäß § 33 des BDSG: Der Versand des Informationsbriefes erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird.

Falls Sie den Informationsbrief zur Sicherheitsforschung in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Wir freuen uns, wenn Sie diesen Informationsbrief an interessierte Kollegen oder Partner weiterleiten. Falls Sie diese Mail weitergeleitet bekommen haben und auch in Zukunft über Neuigkeiten zur Sicherheitsforschung (Förderbekanntmachungen, Veranstaltungshinweise, etc.) informiert werden wollen, können Sie den Informationsbrief zur Sicherheitsforschung [hier](#) abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

Projekträger Sicherheitsforschung

Dr. Andreas Hoffknecht

Fon: + 49 (0) 211 62 14 - 456

Fax: + 49 (0) 211 62 14 - 139

E-Mail: hoffknecht@vdi.de

Dr. Thorsten Fischer

Fon: + 49 (0) 211 62 14 - 628

Fax: + 49 (0) 211 62 14 - 484

E-Mail: fischer_t@vdi.de

VDI Technologiezentrum GmbH

VDI-Platz 1

D-40468 Düsseldorf



PROJEKTRÄGER FÜR DAS



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung